

## Ausstellung behinderter Künstler

Die Leben und Wohnen GmbH betreut in Tumringen 25 Behinderte

**Lörrach.** Seit mehreren Jahren nutzen sie auch ehemalige Fabrikräume der Oberbadischen Bettenfabrik als Förder- und Betreuungsstätte. Die nunmehr auf die speziellen Bedürfnisse der Schwerbehinderten umgebauten Räume können als Werkstätte und Aufenthaltsräume gleichermaßen genutzt werden. Dies hat den großen Vorteil, dass die Heimbewohner tagsüber in einer anderen Umgebung leben als abends und in der Nacht und damit einen Tagesablauf erleben, der dem eines Erwerbstätigen doch nahe kommt. Dieser Milieuwechsel ist für das Wohlfühlen und auch für die notwendige Vielfalt im Lebensablauf äußerst wichtig. Der Spastikerverein hatte nunmehr die Umgestaltung zweier Räume finanziert und damit die Aufenthaltsbedingungen weiter verbessert. Einen erheblichen Teil der Arbeiten erledigten die Betreuer in Eigenleistungen. 15 Personen halten sich tagsüber in der Förderstätte auf, sie finden in einigen Nebenräumen auch Gelegenheit für notwendige Ruhepausen. In der



**Sabrina Gerdes gestaltete nach Shakespeares "Ein Sommernachtstraum" das Bild mit dem Sommernachtsmond. Betreuerin Sybille Printz gab ihr dabei Unterstützung.**

Foto: rr

Werkstätte arbeiten sie an Gebrauchsgegenständen, die im angeschlossenen Laden verkauft werden. Sehr begehrt sind die von ihnen geschaffenen Kerzen und andere Kunstgegenstände. Seit Jahresbeginn bereiten sich die Behinderten auf die Gestaltung einer Kunstaus-

stellung vor, die ab Anfang Mai im Glashaus zu sehen ist. Die Betreuer entwickeln gemeinsam mit den Behinderten die Ideen und geben dann bei der Umsetzung Hilfe. Eine beliebte Technik ist die Gestaltung von Bildern mit Wachsstiften und Bügeln. (rr)